



# Fäaschtbänkler

Von Schlager bis Pop – diese fünf Jungs namens Fäaschtbänkler bringen ihr Publikum in Fahrt. Sie machen einen angesagten Pop-Schlagermix, der ihnen auf youtube mit jedem Video Klick-Hits beschert, im Radio dauerhafte Airplays sichert und live ausverkaufte Konzerte garantiert.

Ungewöhnlich ist die Instrumentierung, hinter der man erst mal Blas- oder Volksmusik vermuten könnte. Deshalb überraschend genial und unerwartet, was sie damit für einen Sound zaubern. Nicht nur instrumental absolut professionell, sondern auch gesanglich sind die fünf Jungs erste Klasse und könnten jederzeit auch als A- Cappella-Act auf die Bühne. Wie schnell aus musikalischem Austoben mehr werden kann, durfte die Band die letzten zwei Jahre erfahren. Denn die fünf Musiker stehen aufgrund der riesigen Nachfrage zwischenzeitlich nicht mehr nur jedes Wochenende, sondern auch unter der Woche auf der Bühne. Ihre Fangemeinde und ihr Auftrittsgebiet umfasst mittlerweile Deutschland, Österreich, Liechtenstein, Italien und natürlich die Schweiz, in der sie Zuhause sind. In ihrem Internet-Hit „22 Genres in 5 Minuten“ stellen die Jungs, wie der Name schon sagt, unterschiedliche Genres innerhalb kürzester Zeit vor. Der Clip wurde über 850.000 Mal geklickt. Getoppt hat dies das Nachfolgevideo „24 Genres“ mit über 2.5 Mio. Klicks via Facebook und Youtube. Ihr neues „26 Genres“ ist seit acht Wochen online und summiert bereits über 560.000 klicks.

Mit ihrem letzten Album „Mitten in die Scheibe“ sind sie direkt auf Platz 14 in den Schweizer Album Charts eingestiegen.

Die darauf enthaltenen Titel „Glück“ und „Irgendwo“ waren über 30 Wochen in den deutschen Airplaycharts, Rubrik Volksmusik, mit einer Bestplatzierung von Platz 1 über mehrere Wochen und immer in den Top Ten. Der Titel „Du bist so schön“ vom gleichen Album war 20 Wochen vertreten.

Ein weiterer Titel ihres dritten Albums hat sich abseits des Schlagerradios zum Party-Hit entwickelt – „Can you english please“ hat allein auf youtube über 5 Mio. Klicks und wird in allen Partyhallen gespielt, gecovered und auf Spotify millionenfach gestreamt.

Das neue Album der Fäaschtbänkler ist ihre vierte Veröffentlichung. Die jungen Künstler und Unterhalter schnüren hier wieder gekonnt ein Paket mit einer mitreißenden Vielfalt an Titeln, von Pop über Reggae („Anna Colada“) bis Schlager, alle im unverwechselbaren Fäaschtbänkler-Sound. Ihre Texte beinhalten stets ein Augenzwinkern und ein positives Lebensgefühl, sodass man sich beim Hören regelmäßig vom Optimismus und der Fröhlichkeit der Gruppe anstecken lässt. Gerade bei „Keine Panik“ kommt das Verschmitzte und Comichafte der fünf Burschen durch – ein Titel zum Mitsingen.

Außerdem gibt es einen Nachfolger zu „Can you english please“. „Alfonso“ verspricht in die Fußstapfen seines Vorgängers zu treten. Aber auch die schöne und gefühlvolle Seite kommt auf dem Album mit Titeln wie „Sag jetzt nichts“ zur Geltung.

<http://f--b.ch>

<https://www.facebook.com/faeaschtbaenkler/>

<https://www.youtube.com/watch?v=rGbmKLJlsB0>

<https://www.youtube.com/watch?v=9VZKa-skHDk>

[https://www.youtube.com/watch?v=2wL2NeyR7\\_s](https://www.youtube.com/watch?v=2wL2NeyR7_s)